

Bürgerhaushalt in Jena

Ergebnisse des Beteiligungsverfahrens 2016

Autoren:

Dipl.-Volkswirt Arndt Lautenschläger

Prof. Dr. Heiko Haase

Auftraggeber:

Stadtverwaltung Jena

Dezernat Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice

Postfach 100 338

07703 Jena

08. September 2016

Übersicht

1. Beteiligungsverfahren 2016
2. Beschreibung der Befragungsstichprobe
3. Ergebnisse der Befragung
4. Zusammenfassung

1. Das Beteiligungsverfahren 2016

Thema: **Umwelt und Natur**

Fragenblock 1 – *allgemeine Aspekte*

- Aktivitäten und finanzielle Aufwendungen für die Erhaltung und Pflege von Natur, Grünflächen und Stadtbäumen
- Erweiterung von Bebauungsgrenzen zugunsten neuer Wohngebiete
- Reduktion von Grün- und Naturflächen zugunsten neuer Wohnbebauung
- Kommunalpolitik und Umweltfragen

Fragenblock 2 – *Schott-Platz-Areal*

- individuelle Bedeutung des Schott-Platz-Areals
- Gestaltungsmöglichkeiten
- Investitionsbetrag für die Umgestaltung
- jährlicher Betrag für Betreibung und Unterhalt

Bürgerhaushalt in Jena – Beteiligungsverfahren 2016

Es wird ausdrücklich erklärt, dass Ihre Beteiligung anonym erfolgt. Bitte lesen Sie zuerst die Informationen in der Broschüre und kreuzen Sie dann die jeweiligen Kästchen an, die Ihrer Meinung am ehesten entsprechen.

FRAGENBLOCK 1

5.1 Wird in Jena genug für die Erhaltung und Pflege von Natur, Grünflächen und Stadtbäumen getan? Ja Nein

5.2 Sind die finanziellen Aufwendungen der Stadt dafür ausreichend? Ja Nein

5.3 Sprechen Sie sich dafür aus, die Bebauungsgrenzen zugunsten neuer Wohngebiete zu erweitern? Ja Nein

5.4 Sprechen Sie sich dafür aus, auch Grün- und Naturflächen zugunsten neuer Wohnbebauung zu reduzieren? Ja Nein

5.5 Sollte sich die Jenaer Kommunalpolitik mehr mit Umweltfragen befassen? Ja Nein

FRAGENBLOCK 2

2.1 Wie wichtig ist Ihnen das Schott-Platz-Areal? sehr wichtig wichtig nicht so wichtig unwichtig

2.2 Wie sollte das Schott-Platz-Areal gestaltet werden? Naturerlebniszentrum Kultur- und Sportszätte Renaturierung
 Anderes (Bitte tragen Sie Ihren Vorschlag in das Textfeld handschriftlich ein): _____

2.3 Welchen Betrag sollte die Stadt für die Umgestaltung des Schott-Platz-Areals investieren?
 0 € 1 Mio. € 1,5 Mio. € 2 Mio. €

2.4 Welchen Betrag sollte die Stadt im Jahr für Betreibung und Unterhalt des Schott-Platz-Areals bereitstellen?
 0 € 220.000 € 260.000 € 300.000 €

Bitte machen Sie für statistische Zwecke noch folgende Angaben:
 weiblich männlich Alter: _____ Jahre Postleitzahl: 077 _____

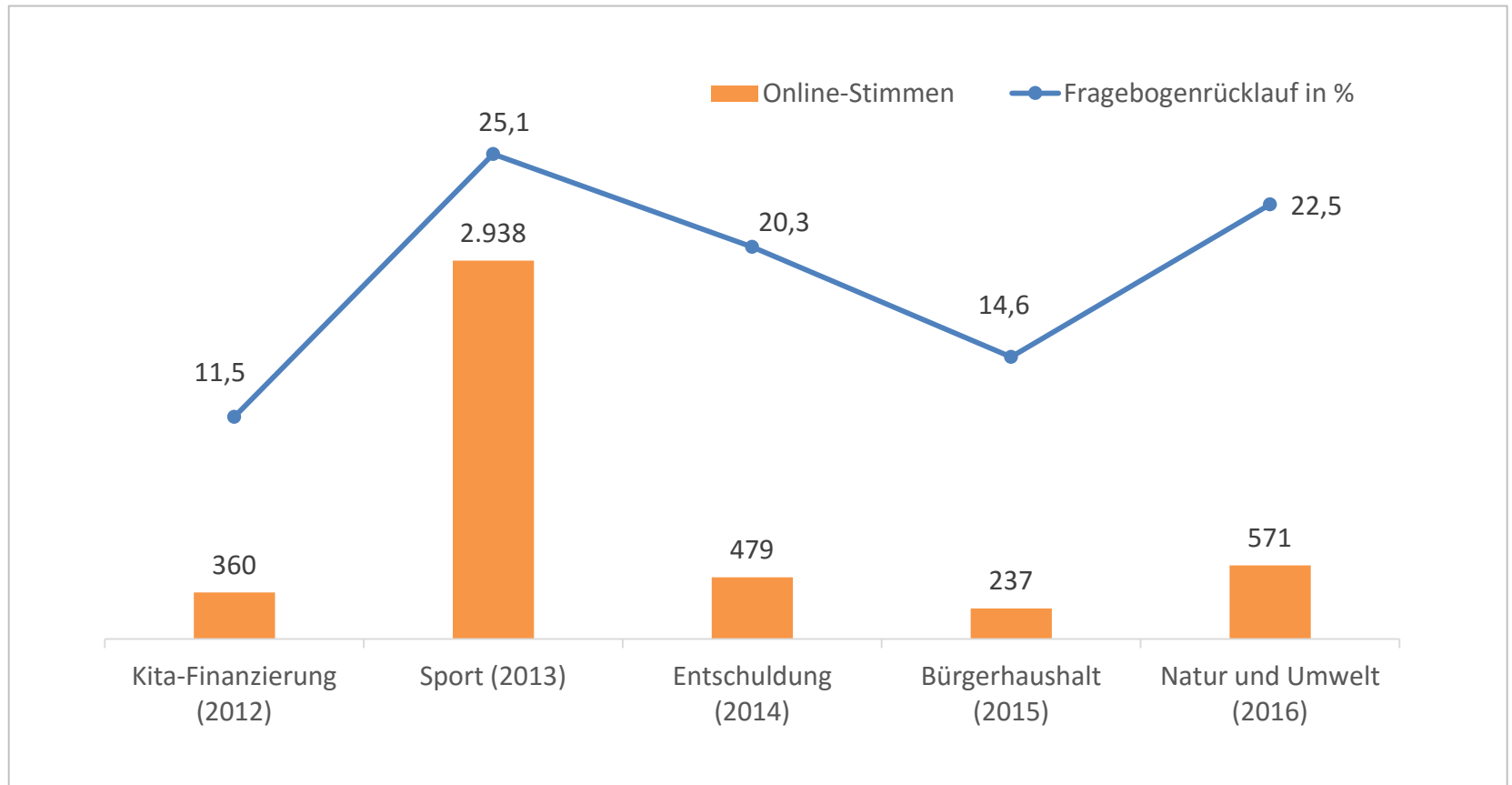
Bitte trennen Sie die ausgefüllte Seite an der Perforierung ab und senden Sie das Blatt bis zum 30.06.2016 per Post mit dem beiliegenden Freimarktschlag an die Stadtverwaltung Jena zurück. Nach dem 30.06.2016 eingehende Abstimmungsbögen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.
Es werden nur originale Abstimmungsbögen gewertet. Kopien, Fax- oder E-Mail-Zustellung sind ungültig. Vielen Dank für Ihre Beteiligung!

1. Das Beteiligungsverfahren 2016

- Zeitraum des Bürgerbeteiligungsverfahrens: 01.06.2016–30.06.2016
- **Versand von 15.000 Broschüren** einschließlich Abstimmungsbögen an repräsentativ zufällig ausgewählte Bürger Jenas
 - ➔ Rücklauf von 3.380 ausgefüllten Abstimmungsbögen, entspricht Rücklaufquote von 22,5%
- Verteilung von Broschüren als Infomaterial
 - ➔ keine Rücksendung
- Möglichkeit der **Stimmabgabe über das Internet** mittels Online-Formular
 - ➔ Abgabe von 571 Stimmen über das Online-Formular

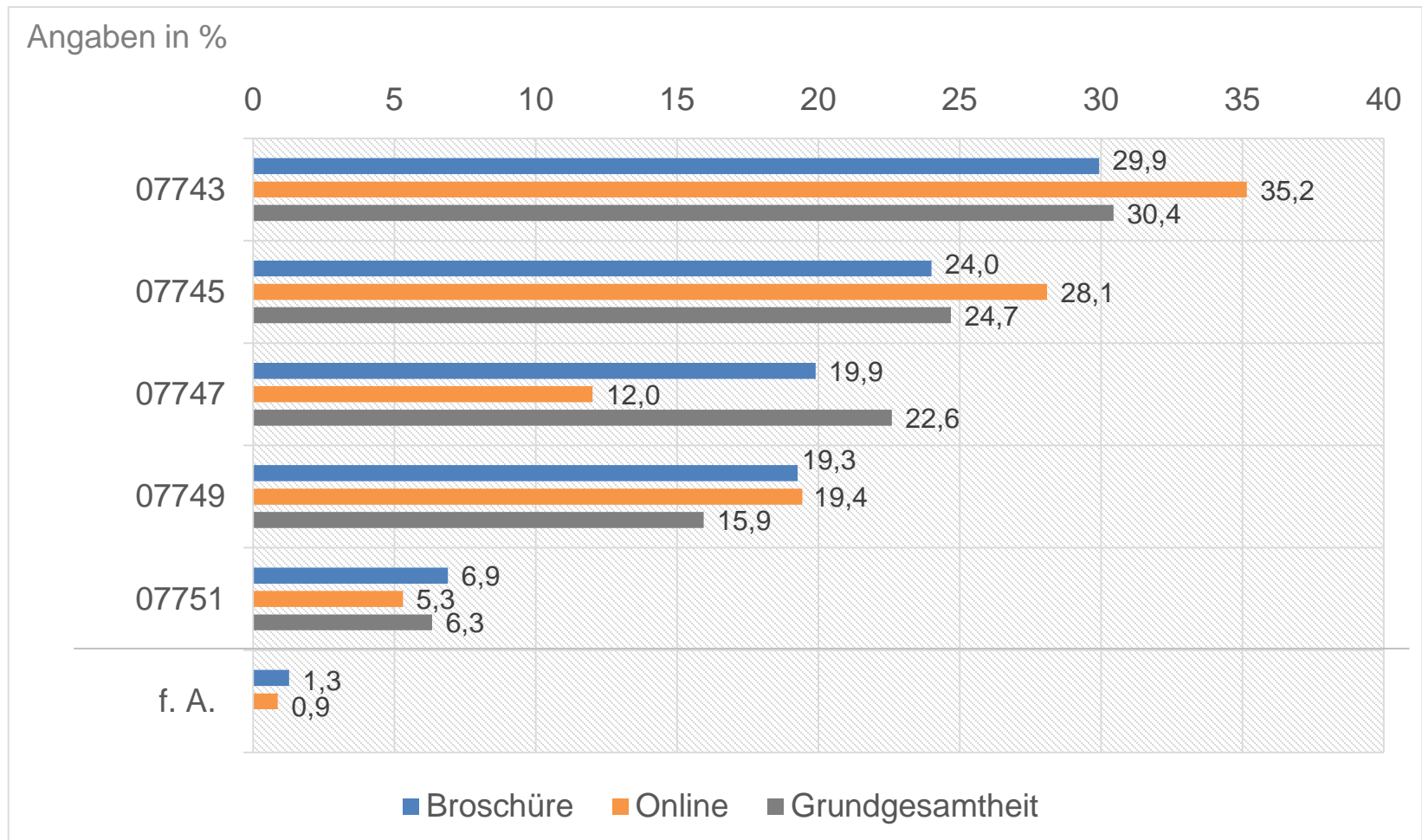
1. Das Beteiligungsverfahren 2016

Beteiligung im Vergleich zu den Vorjahren



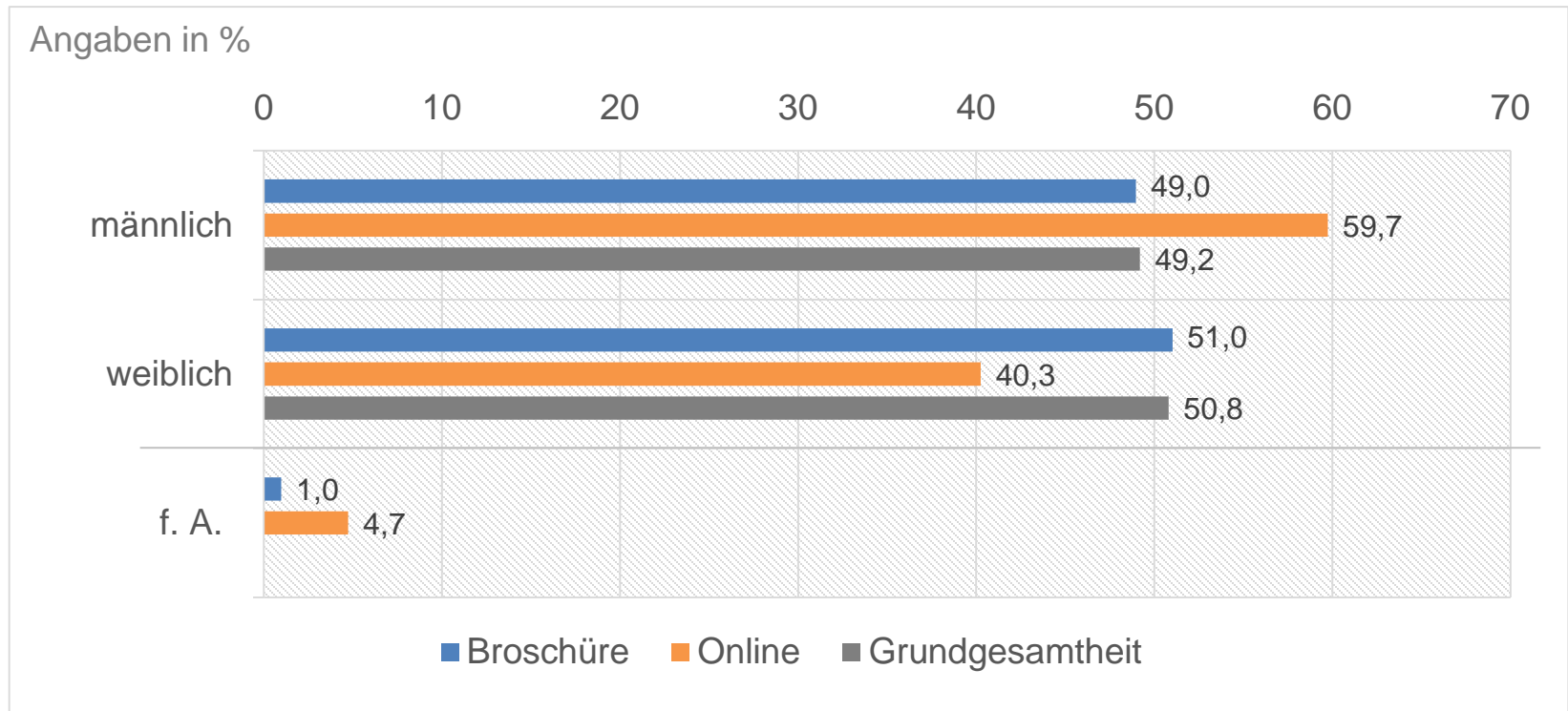
2. Beschreibung der Befragungsstichprobe

Zusammensetzung der Stichprobe nach Wohnorten



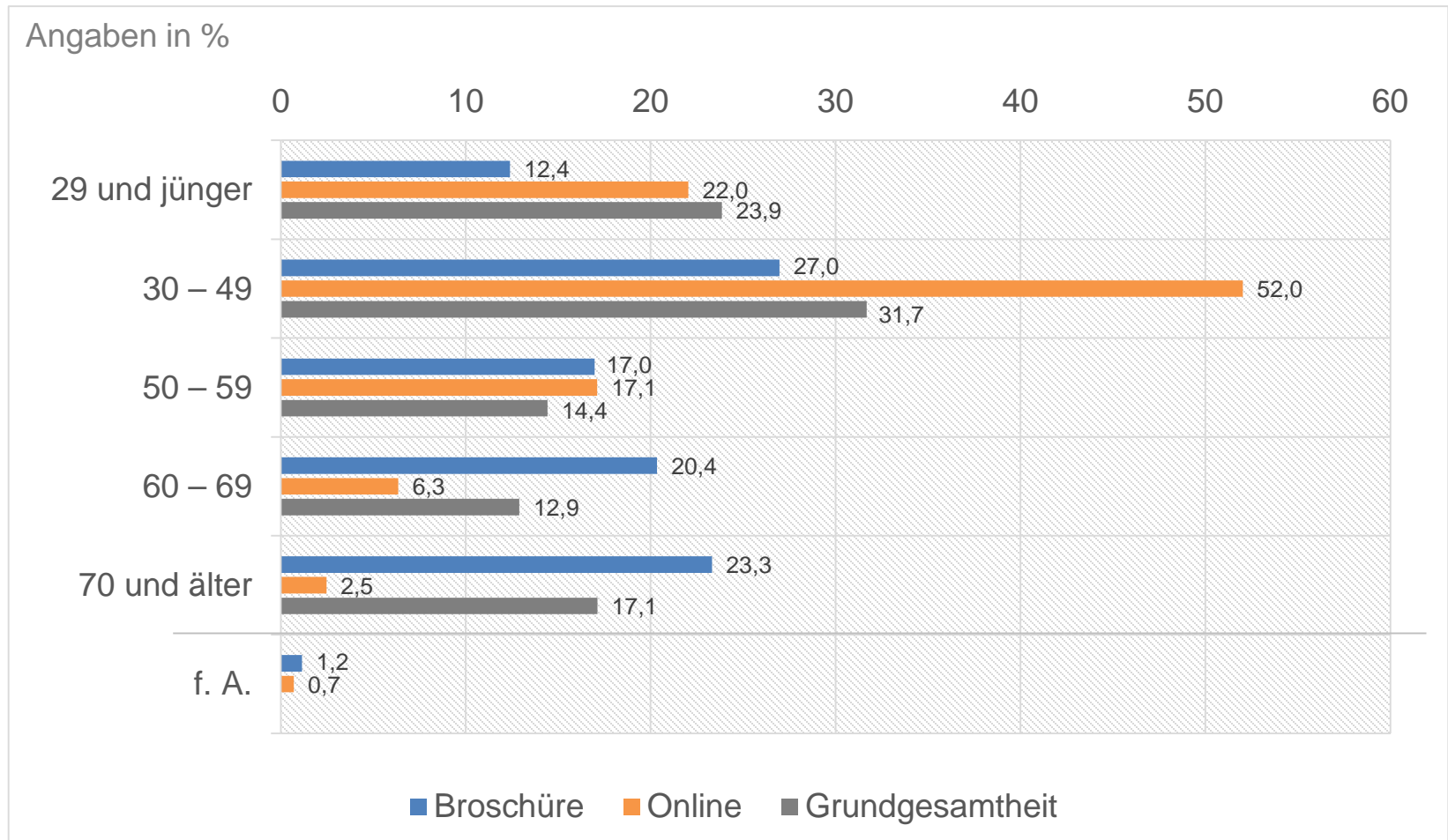
2. Beschreibung der Befragungsstichprobe

Zusammensetzung der Stichprobe nach Geschlecht



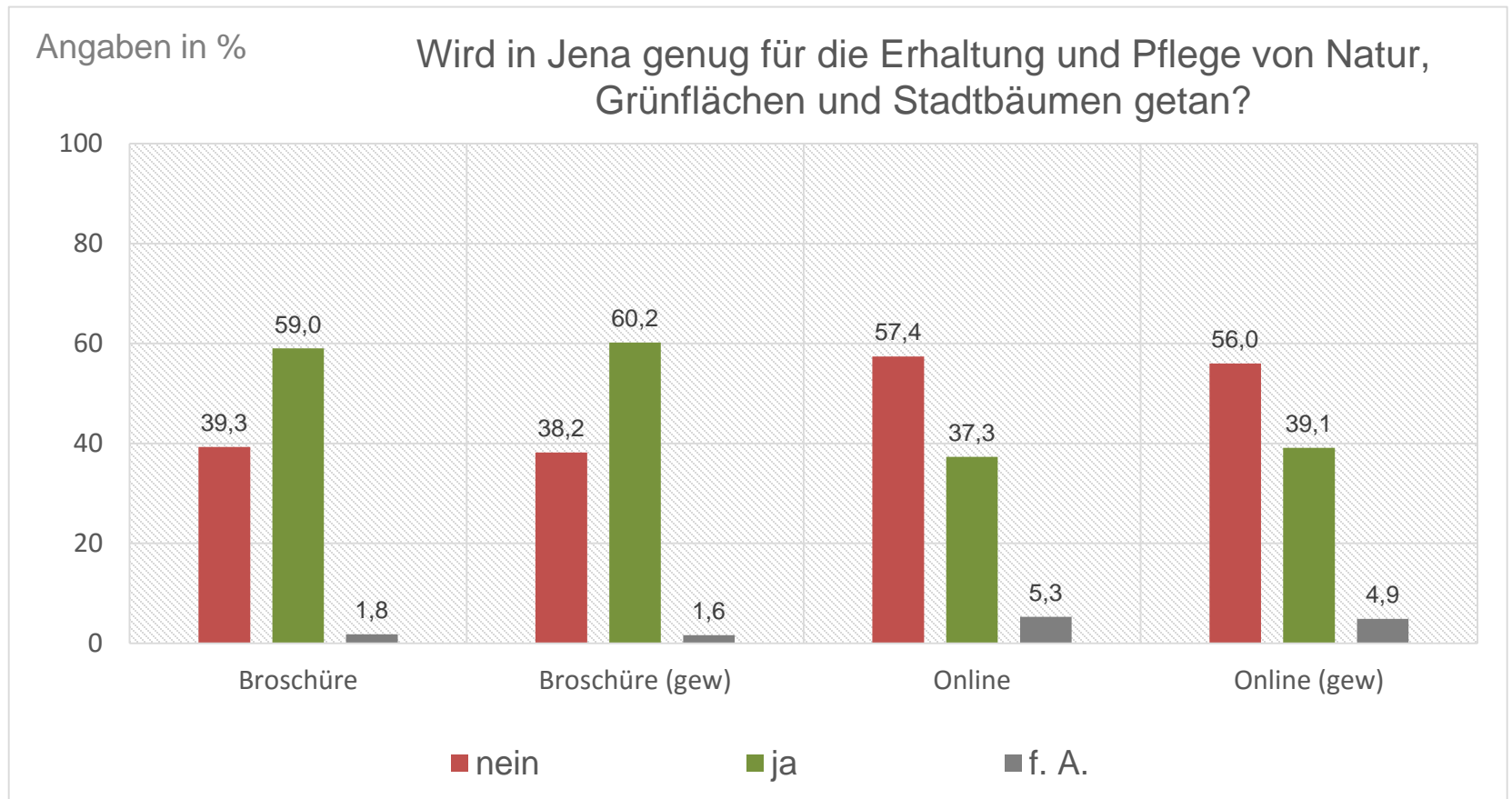
2. Beschreibung der Befragungsstichprobe

Zusammensetzung der Stichprobe nach Altersklassen



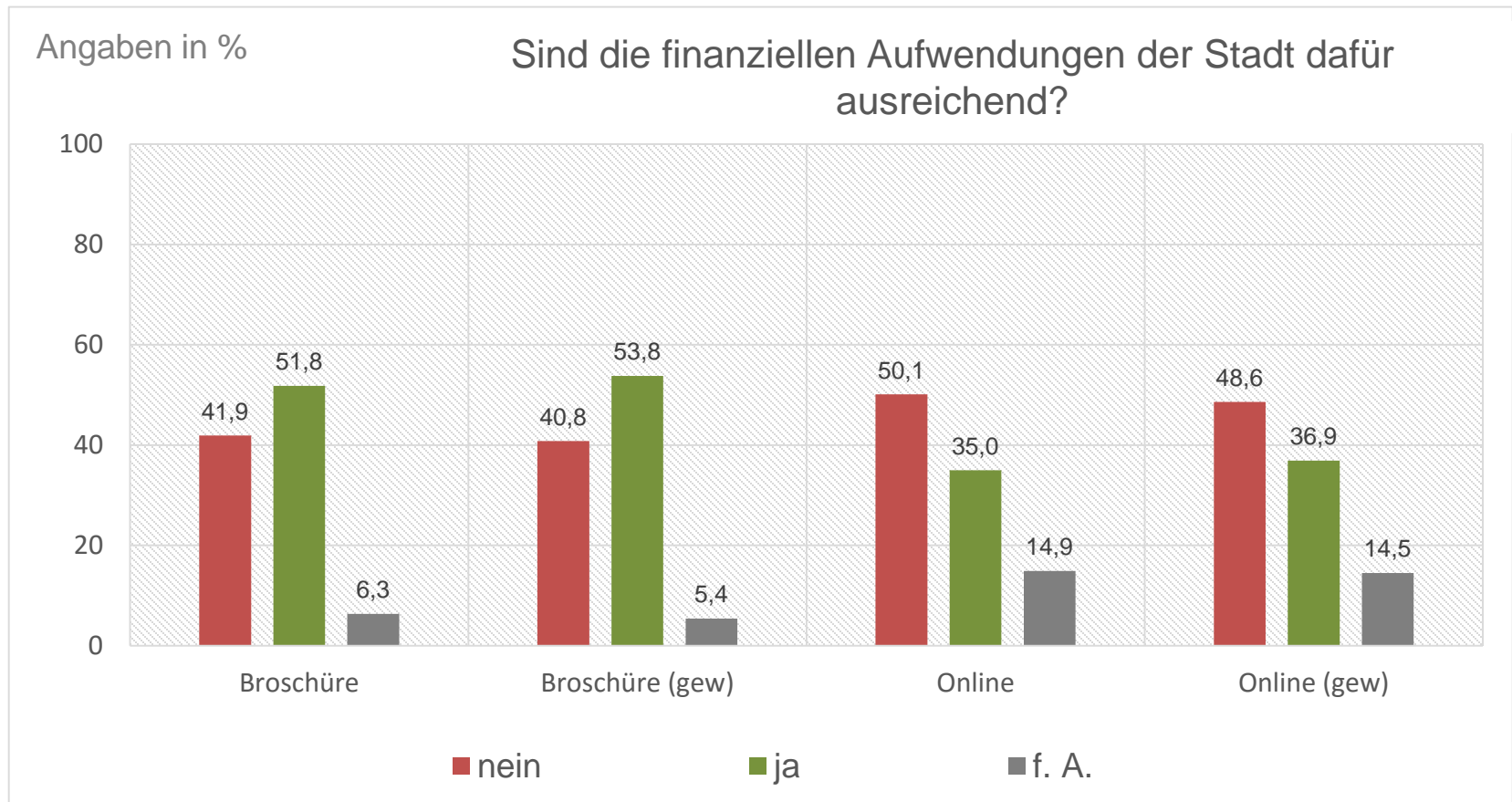
3. Ergebnisse der Befragung

3.1 Umwelt und Natur in Jena



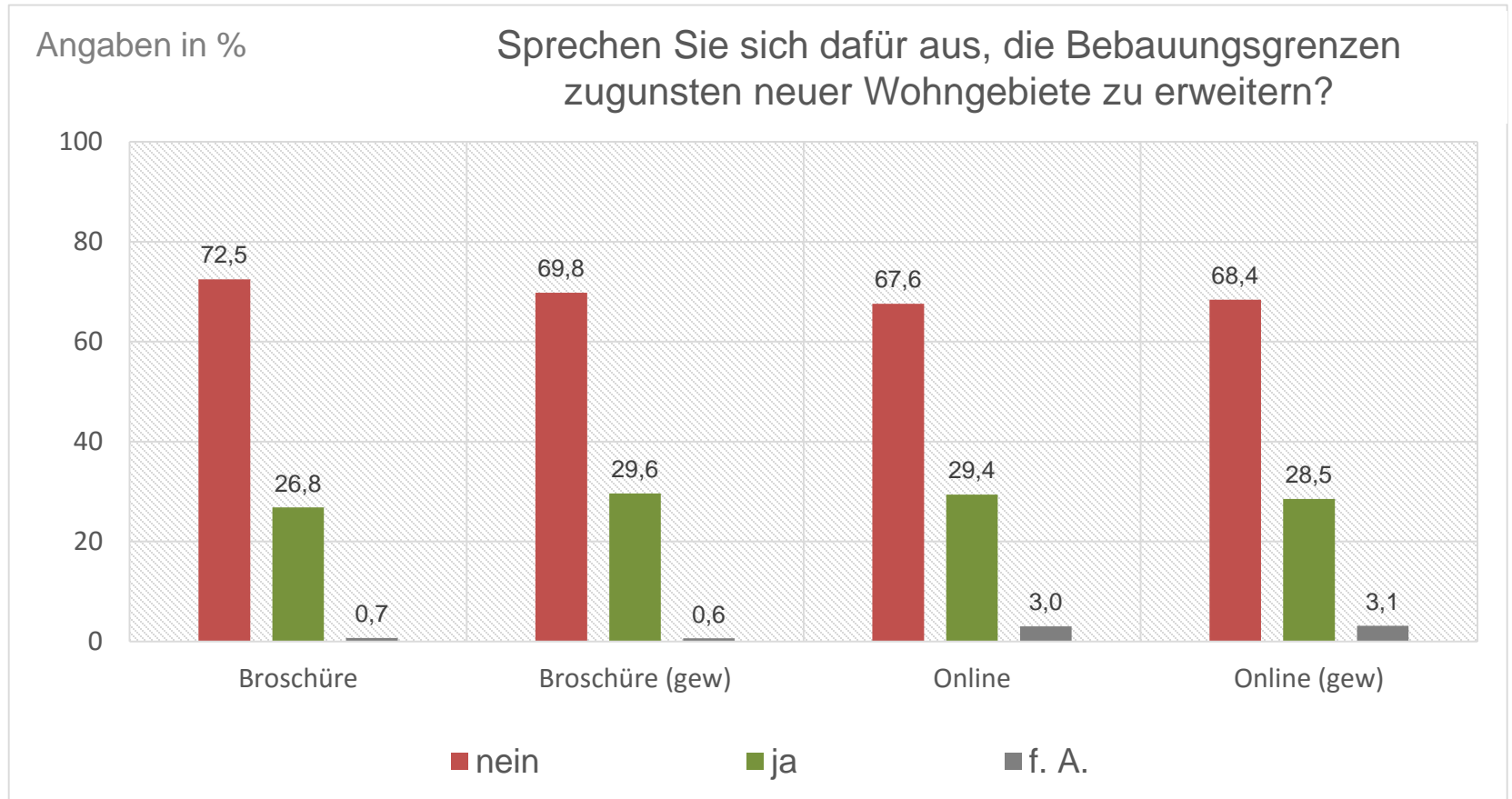
3. Ergebnisse der Befragung

3.1 Umwelt und Natur in Jena



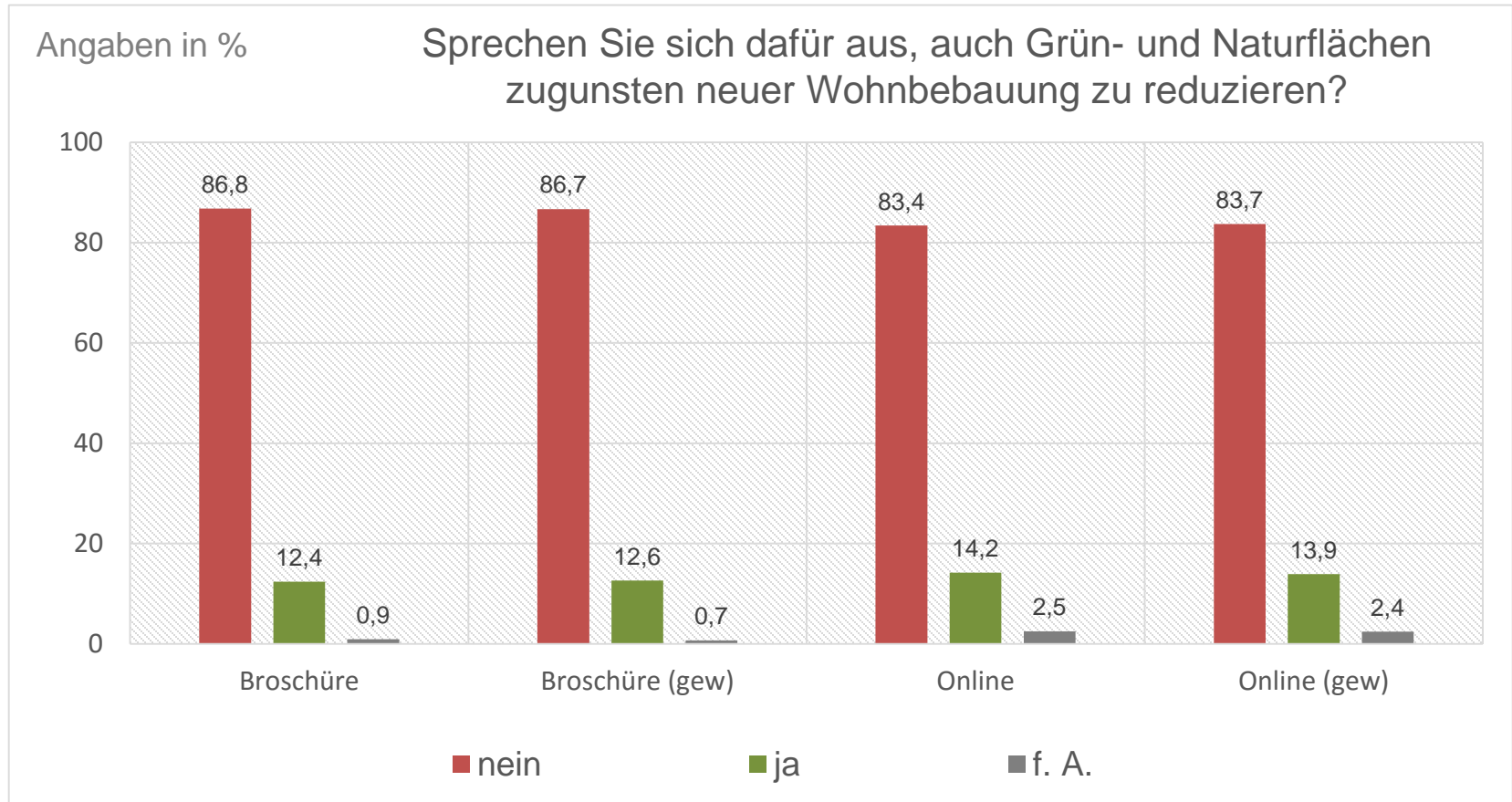
3. Ergebnisse der Befragung

3.1 Umwelt und Natur in Jena



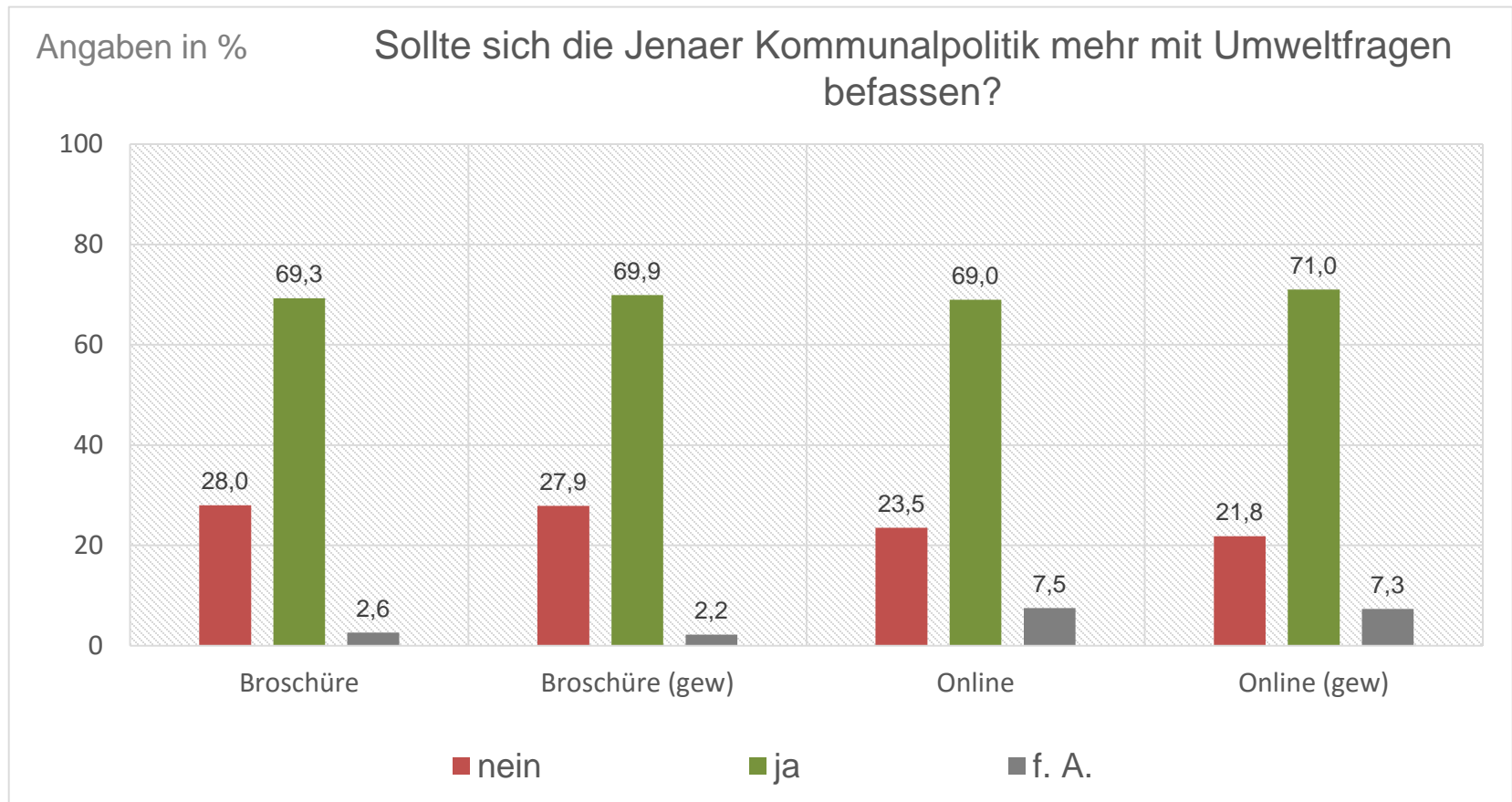
3. Ergebnisse der Befragung

3.1 Umwelt und Natur in Jena



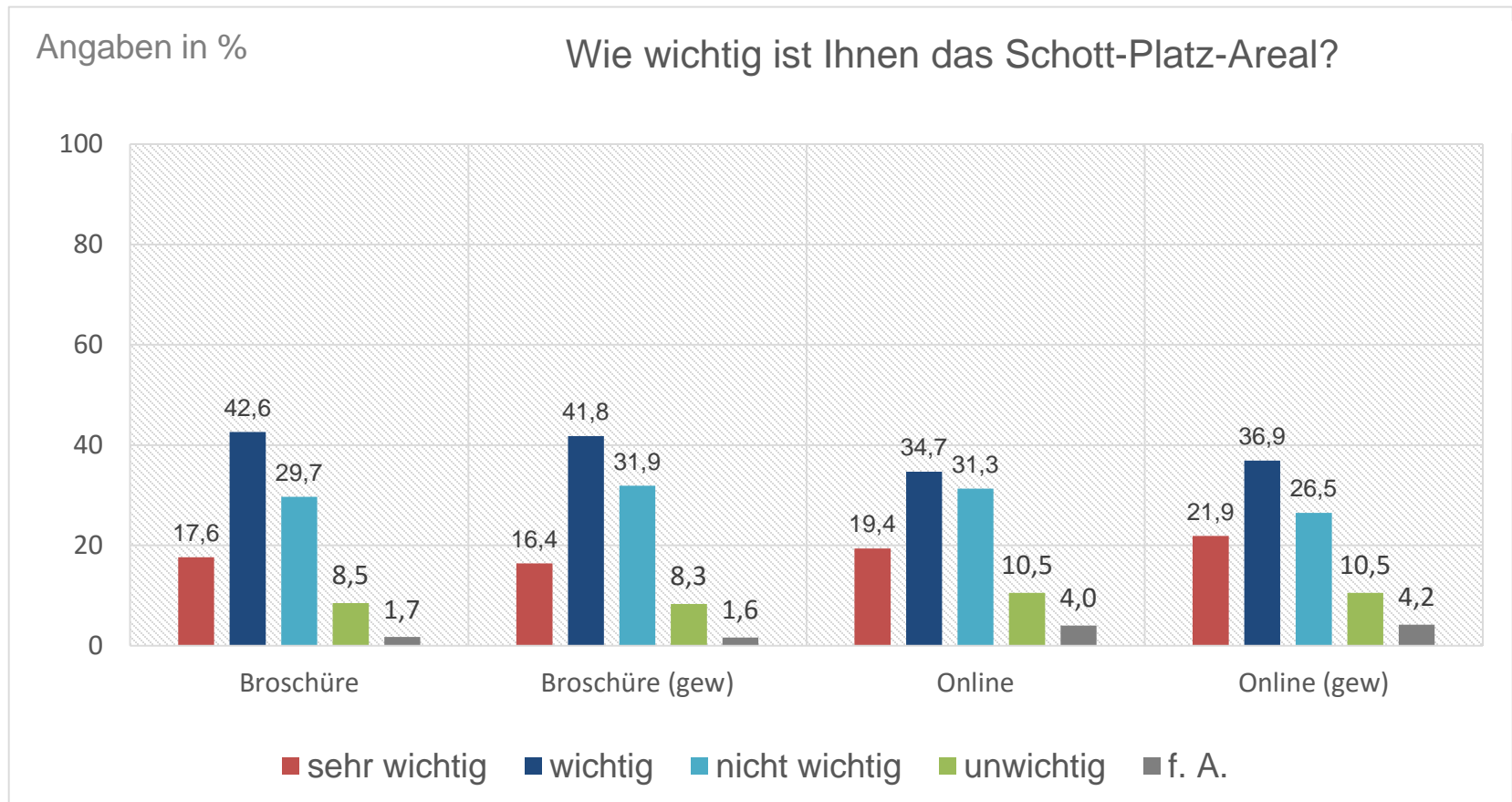
3. Ergebnisse der Befragung

3.1 Umwelt und Natur in Jena



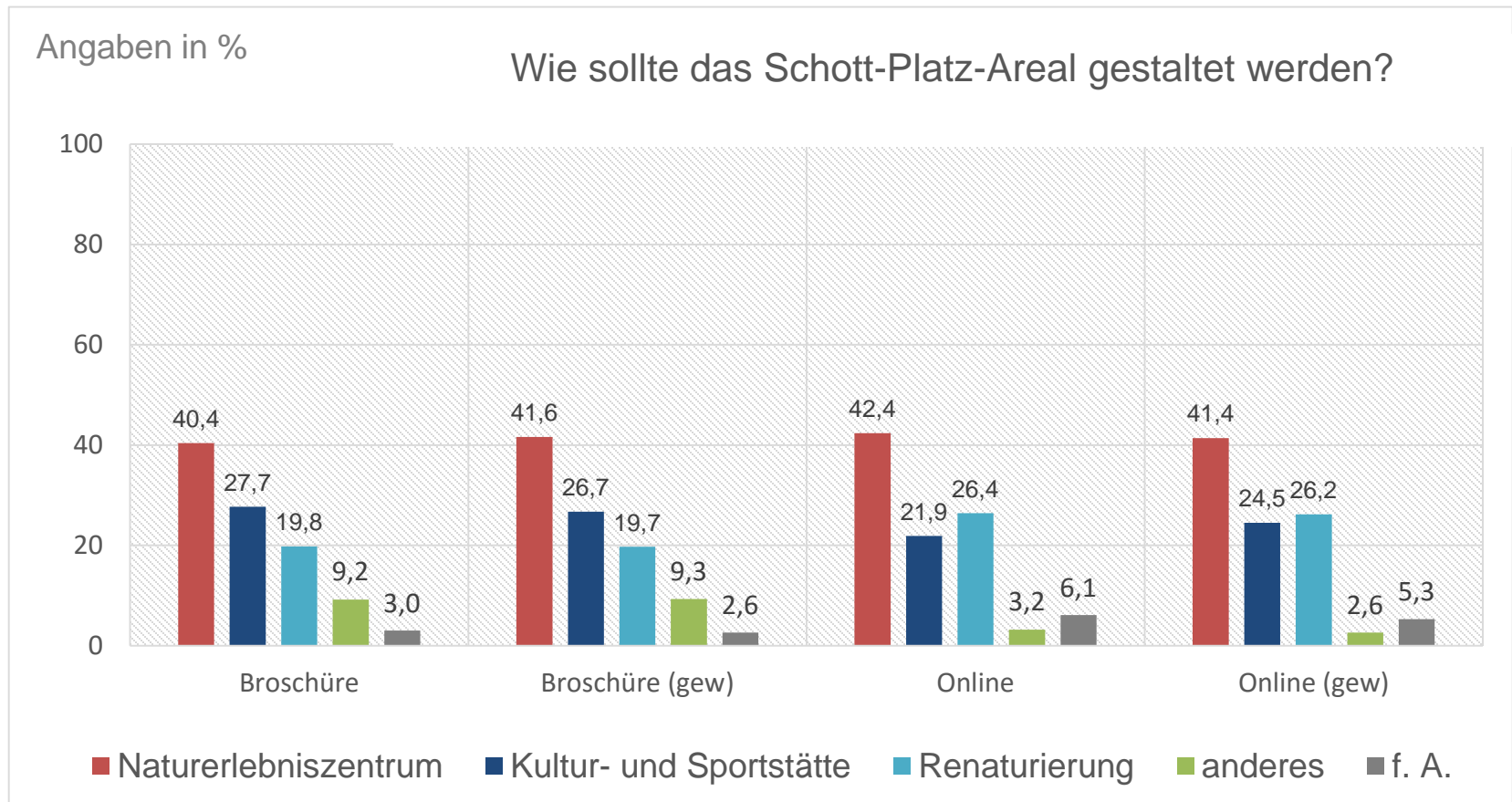
3. Ergebnisse der Befragung

3.2 Schott-Platz-Areal



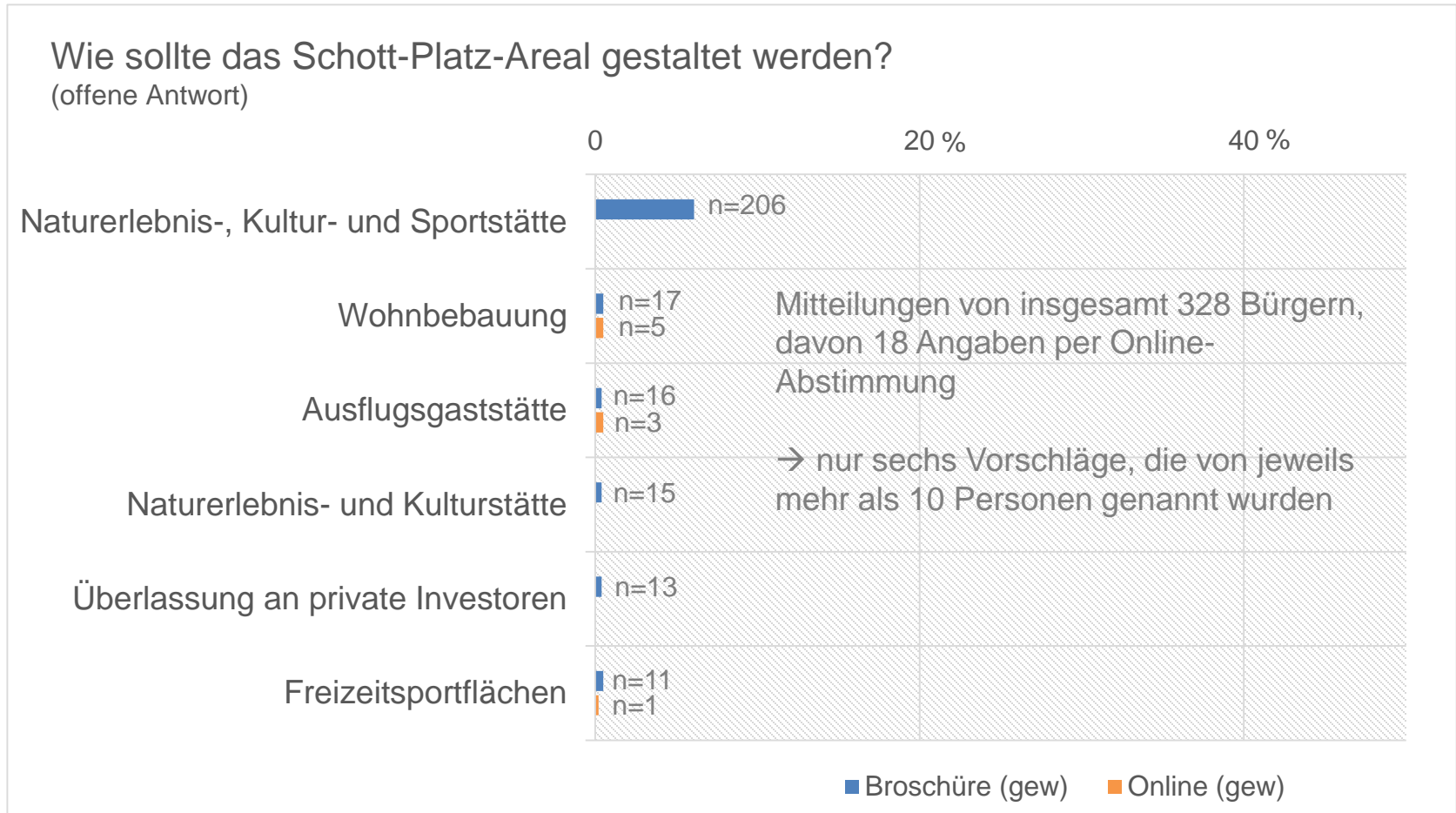
3. Ergebnisse der Befragung

3.2 Schott-Platz-Areal



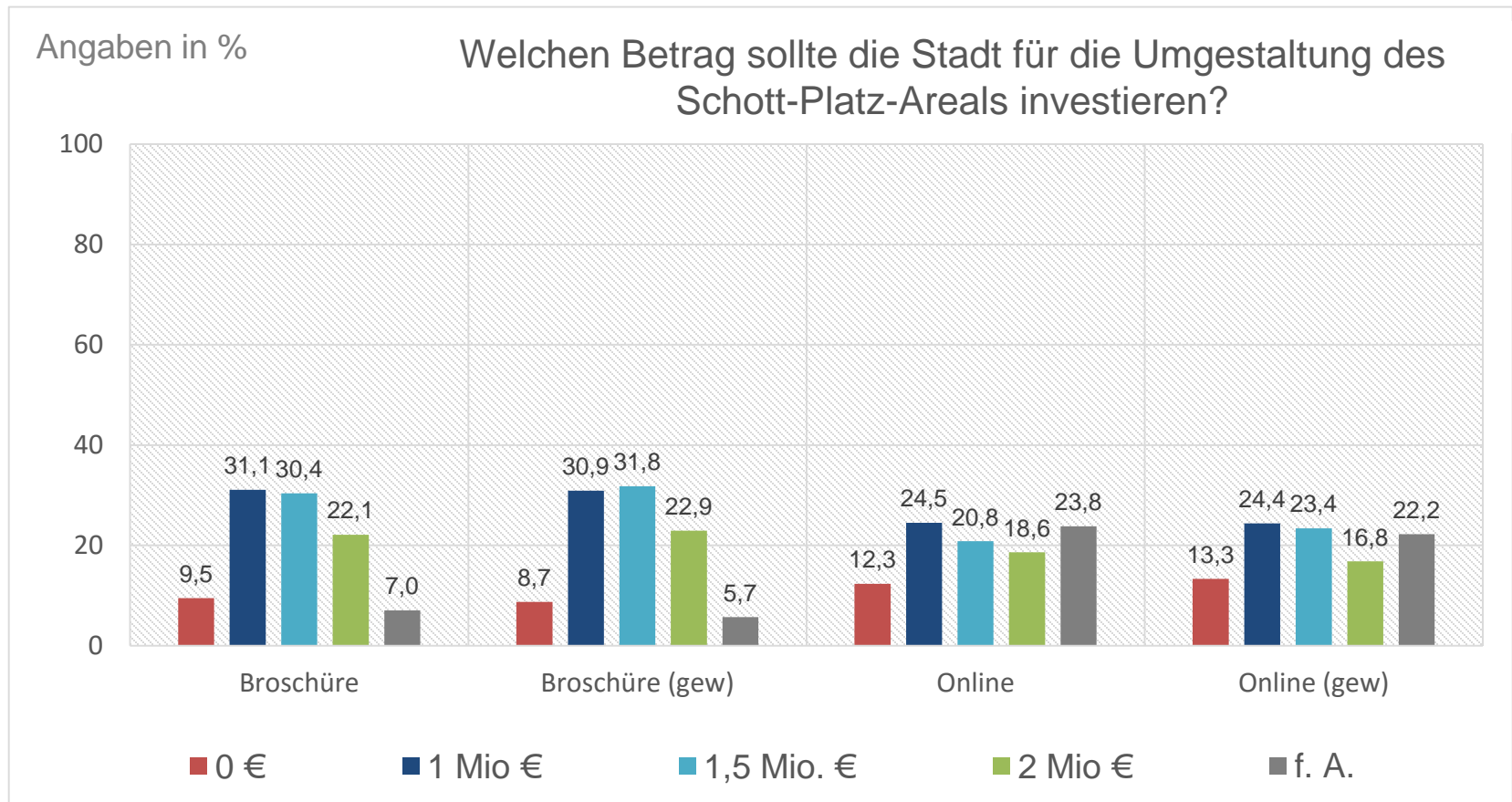
3. Ergebnisse der Befragung

3.2 Schott-Platz-Areal



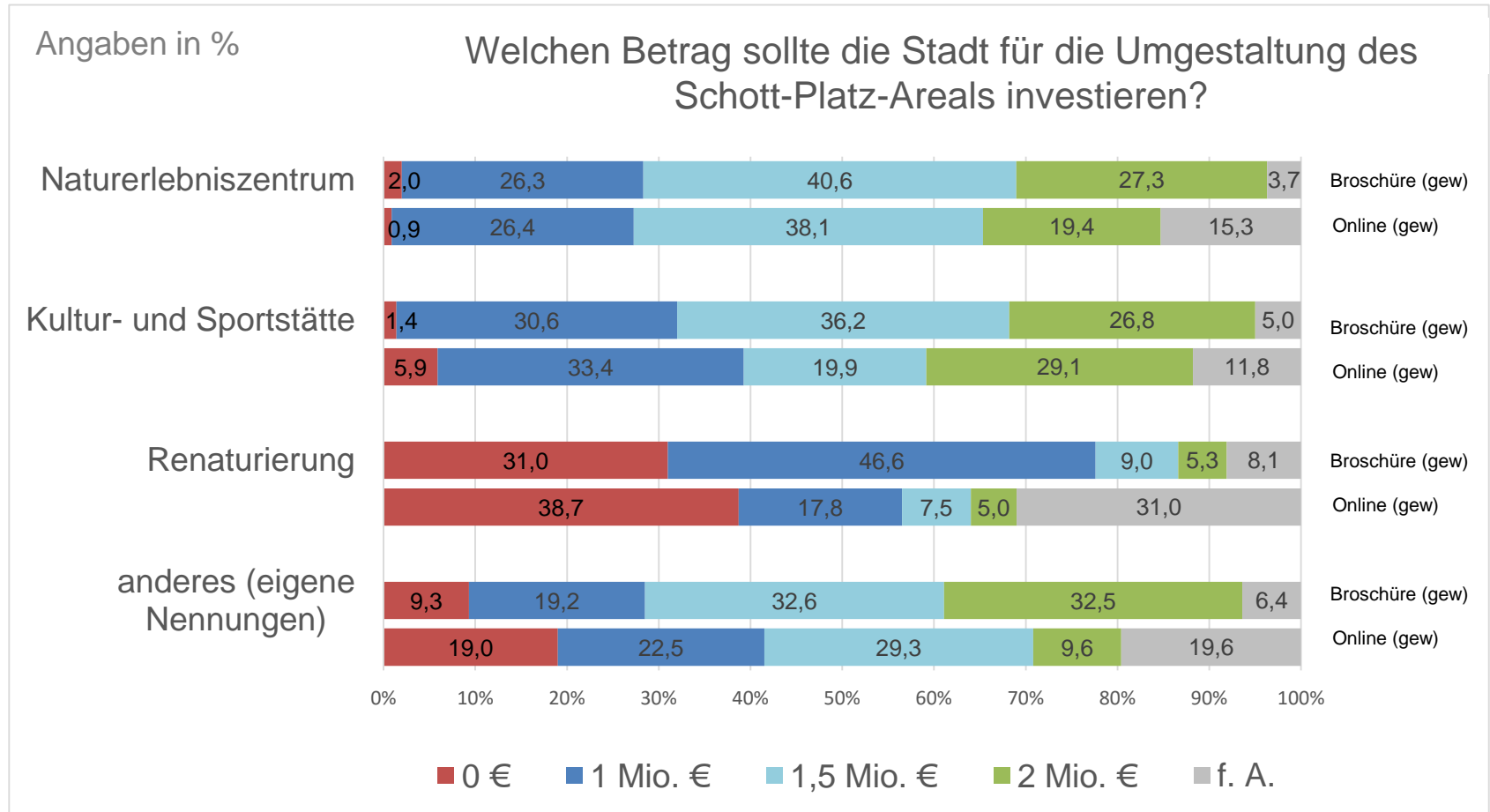
3. Ergebnisse der Befragung

3.2 Schott-Platz-Areal



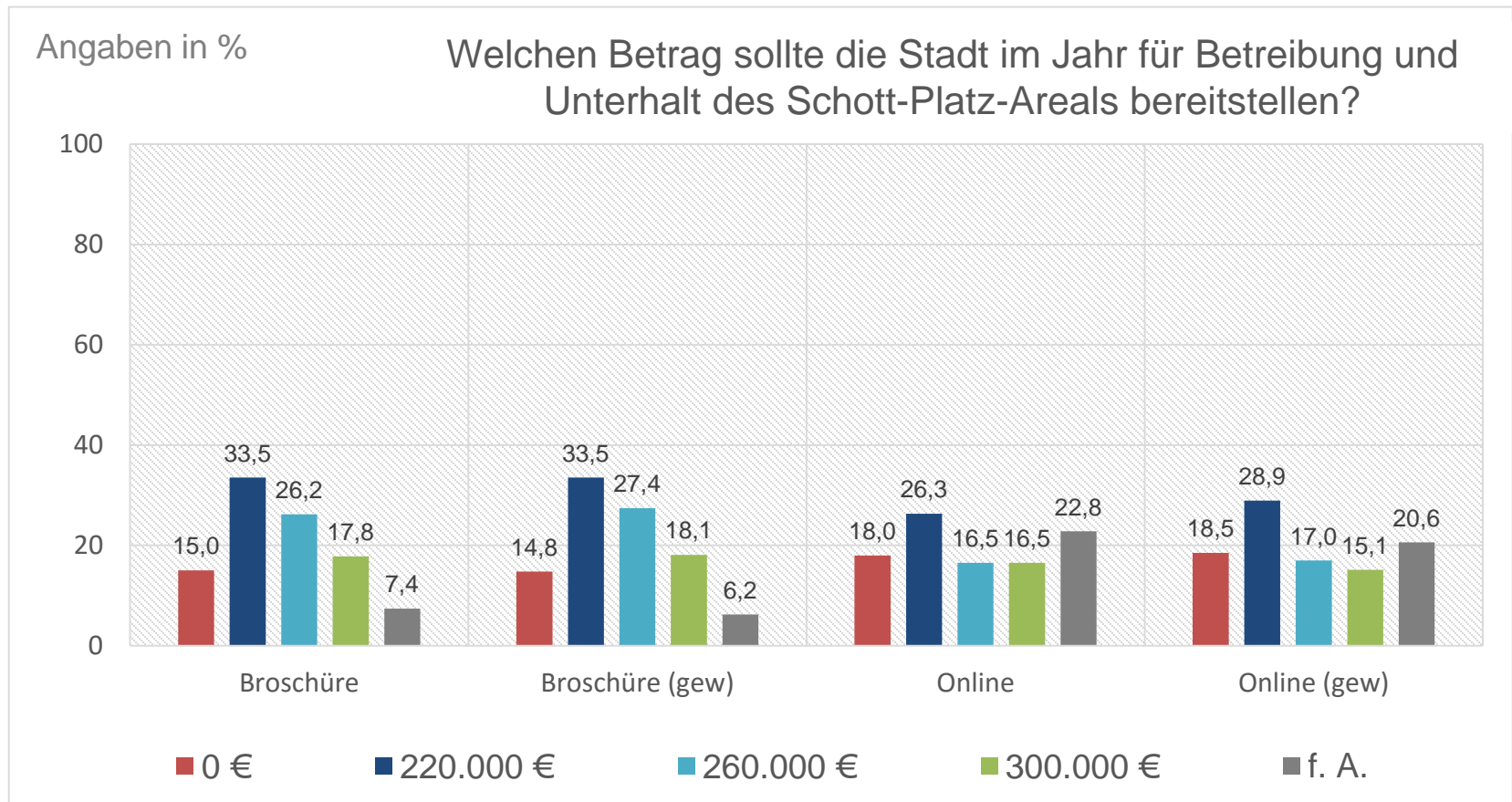
3. Ergebnisse der Befragung

3.2 Schott-Platz-Areal



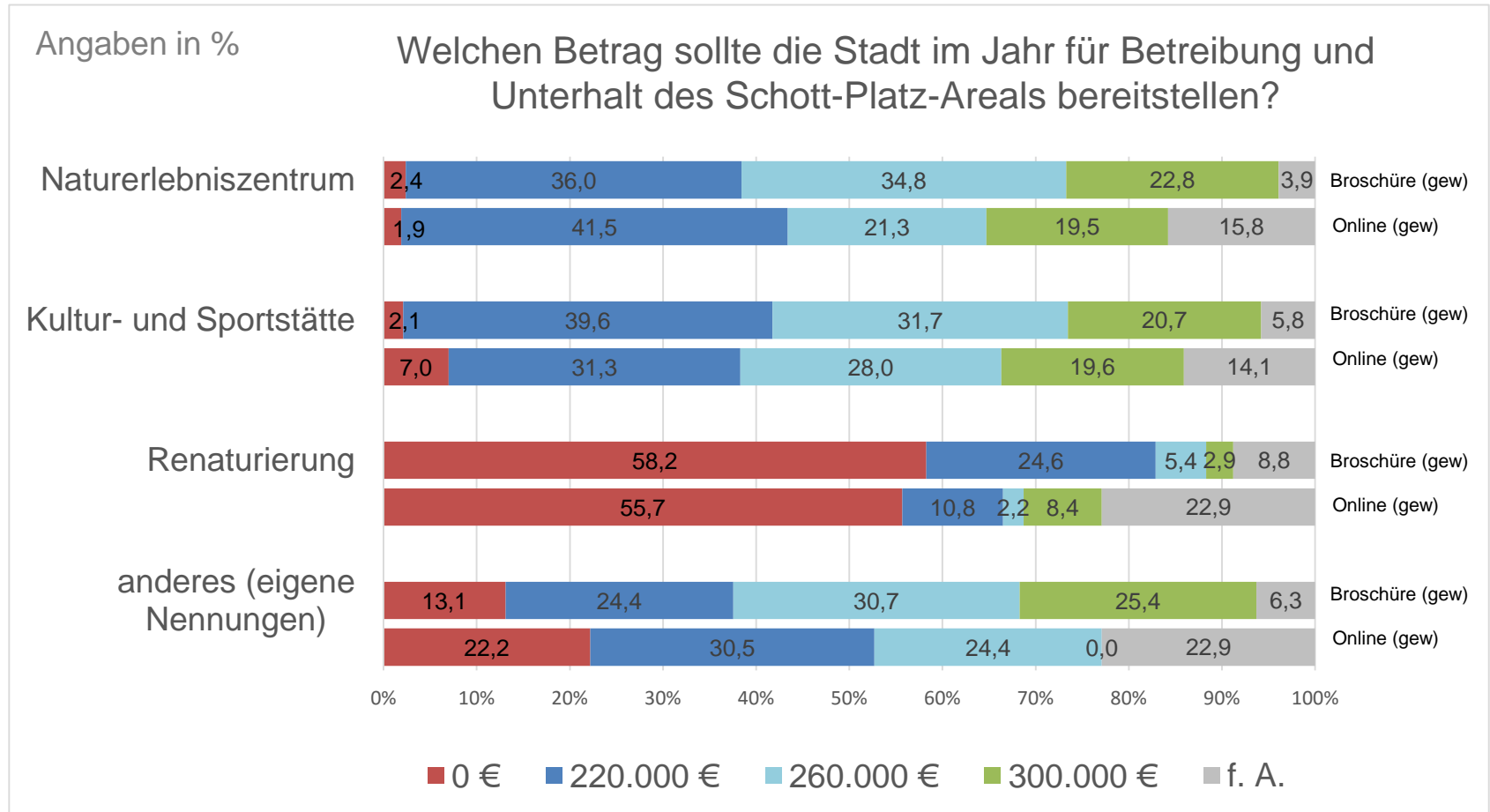
3. Ergebnisse der Befragung

3.2 Schott-Platz-Areal



3. Ergebnisse der Befragung

3.2 Schott-Platz-Areal



4. Zusammenfassung (Teil 1)

- Eine Mehrheit der Jenaer Bürger von ca. **60%** ist der Meinung, dass für die Erhaltung und Pflege von Natur, Grünflächen und Stadtbäumen genug getan wird.
- Etwa **50%** der Bürger sind der Auffassung, dass die finanziellen Aufwendungen dafür ausreichend sind.
- Ungefähr **70%** der Bürger sprechen sich gegen eine Erweiterung der Bebauungsgrenzen zugunsten neuer Wohngebiete aus.
- Eine Reduktion von Grün- und Naturflächen zugunsten neuer Wohnbebauung wird von mehr als **80%** der Bürger abgelehnt.
- Etwa **70%** der Bürger wünschen sich eine stärkere Beschäftigung der Kommunalpolitik mit Umweltfragen.

4. Zusammenfassung (Teil 2)

- Dem Schott-Platz-Areal messen fast **60%** der Bürger eine wichtige oder sehr wichtige Bedeutung bei.
- Eine zukünftige Gestaltung als „*Naturerlebniszentrum*“ findet den größten Zuspruch, und zwar mit etwa **40%** der Befragten.
- Hinsichtlich der Investitionskosten für die Umgestaltung des Areals stimmen **jeweils etwa 30%** der repräsentativ ausgewählten Bürger für einen Betrag von „1 Mio. €“ bzw. „1,5 Mio. €“.
- Für Betreuung und Unterhalt des Schott-Platz-Areals aus sprechen sich **etwa 15%** der Bürger für einen Betrag von „0 €“ aus, etwa **ein Drittel** votiert für einen Betrag von „220.000 €“ und mehr als **40%** für eine darüber hinaus gehende Summe.
- Die angegebenen Beträge stehen in Abhängigkeit zur gewählten Gestaltung des Schott-Platz-Areals.